

OZEANIEN: PAPUA-NEUGUINEA

ENTDECKERREISE INS HERZ MELANESIENS | VON PAPUA-NEUGUINEA ÜBER DIE SALOMONEN BIS VANUATU

- > Echte Entdeckerroute zu entlegenen Atollen wie Vanikoro und Nissan, die nur per Expeditionsschiff erreichbar sind
- > Aktiver Vulkanismus & Thermalquellen rund um Rabaul
- > Die fast surreal wirkenden türkisfarbenen Blue Holes im Regenwald auf der Insel Santo
- > Berühmte Weltkriegs-Stätten wie die japanischen Höhlen auf Tulagi oder Yamamotos Bunker in Rabaul
- > Drift-Schnorcheln am Tetepare Saumriff, einem Hotspot für Meeresschildkröten und bunte Riffische
- > Rom-Tanz-Zeremonie auf Ambrym, ein initiatisches Ritual mit kunstvoll gestalteten Masken und Kostümen
- > Mögliche Sichtungen bedrohter Tierarten wie Dugongs oder dem bereits als ausgestorben gegoltenen Vanikoro-Flughund
- > Authentische Begegnungen mit abgelegenen Gemeinschaften inkl. Besuch einer Dorfschule, von Märkten und mit persönlichen Gesprächen
- > Kajak-Exkursionen in stillen tropischen Buchten und kristallklaren Gewässern (optional, Extrakosten)
- > Intensives Vogelbeobachtungsprogramm (optional, Extrakosten)
- > Immersives Vortragsprogramm durch Experten und renommierte Naturwissenschaftler an Bord

18 Tage (17 Nächte) auf kleinem Schiff (max. 140 Passagiere) von Port Moresby (Papua-Neuguinea) über die Salomonen bis Port Vila (Vanuatu) durch die Inselwelt Melanesiens | Inklusive Vorab-Flug von Cairns (Australien) nach Port Moresby

Ab 2027: 17 Tage (16 Nächte) auf kleinem Schiff (max. 140 Passagiere) von Madang (Papua-Neuguinea) über die Salomonen bis Port Vila (Vanuatu) durch die Inselwelt Melanesiens | Inklusive Vorab-Flug von Cairns (Australien) nach Port Moresby

Auf dieser authentischen Expeditionsreise ins Herz Melanesiens erwartet Sie ein dicht gewebtes Potpourri, das Ihnen die Schönheit dieser entlegenen Südsee-Region und ihre kulturellen und

historischen Geheimnisse offenbart. Jahrhundertalte Traditionen und ausdrucksstarke rituelle Tänze geben Ihnen inspirierende Einblicke in faszinierende Kulturen. Mit markanten Stätten des Zweiten Weltkriegs erleben Sie bewegende Geschichte direkt vor Ort. Dazu begleitet Sie zu Wasser und zu Land die außergewöhnlich artenreiche Tierwelt von Papua-Neuguinea, der Salomonen und Vanuatu.

Beim Überqueren des Buka-Kanals zur Nissan-Insel begegnen Sie eindrucksvollen Zeugnissen heftiger Kriegsgeschehnisse. Dann betreten Sie auf Bougainville ein Gebiet, das lange von der Außenwelt abgeschieden war. Sie gehören tatsächlich einer der ersten Reisegruppen an, die diese Insel nach Jahrzehnten besuchen. Während Sie durch das türkisfarbene Wasser der Salomonen manövrieren, überraschen Sie täglich neue Panoramen und unerwartete Begegnungen. Auf der unberührten Insel Tetepare, die zu den bedeutendsten Naturschutzgebieten des Südpazifiks zählt, erleben Sie lebendige Naturschutzarbeit hautnah. Ein kulturelles Highlight ist die geheimnisvolle Rom-Tanz-Zeremonie auf der Insel Ambrym.

Ein wahres Kaleidoskop an Kulturen erleben Sie in Vanuatu, wo über 100 indigene Sprachen gesprochen werden. Die mehr als 80 bewohnten Inseln pflegen ihre ganz eigenen, über Generationen bewahrten Traditionen. Diese Expedition öffnet Türen zu diesen einzigartigen Lebenswelten in einem der fröhlichsten Länder der Erde.

Die gesamte Region Melanesien begeistert zudem mit spektakulären Riffen, farbenprächtigen Korallengärten und einer außergewöhnlichen Unterwasserwelt. Beim Schnorcheln oder Schwimmen offenbart sich eine maritime Vielfalt, die zu den artenreichsten der Welt zählt. Wenn man von einem wahren Unterwasser-Paradies spricht, ist das bestimmt nicht übertrieben. Sie tauchen mit Clownfischen, Papageienfischen und Mandarinfischen. Auf Tetepare Island machen Sie mit etwas Glück Bekanntschaft mit den friedlichen Dugongs und Meeresschildkröten wie der bedrohten Lederschildkröte.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Reise-Auftakt in Cairns, Australien

Heute kommen Sie im tropischen Cairns an. Die Stadt ist das Tor zum Great Barrier Reef und zum Regenwald der „Wet Tropics“, der zum UNESCO-Weltnaturerbe zählt. Nach Ihrer Ankunft begeben Sie sich zum Hotel, in dem Ihre Reisegruppe die erste Nacht der Expedition verbringen wird. Am Abend lernen Sie beim gemeinsamen Abendessen im Hotel Ihre Mitreisenden sowie das Expeditionsteam kennen.

2. Reisetag: Im Flug von Cairns nach Port Moresby auf Papua-Neuguinea

Nach einem entspannten Frühstück im Hotel treten Sie Ihren Flug nach Port Moresby an. In der geschäftigen Hauptstadt Papua-Neuguineas bestehen bis heute dörfliches Leben und urbaner Alltag nebeneinander. Am Nachmittag gehen Sie an Bord der Heritage Adventurer, wo Sie der Kapitän und das Expeditionsteam herzlich willkommen heißen und zu Ihrer Kabine begleiten. Anschließend haben Sie Zeit, sich mit dem Schiff vertraut zu machen. Später stellt sich Ihr Expeditionsteam vor und gibt einen Ausblick auf den Reiseverlauf.

Bitte beachten Sie, dass bei Reisen in 2027 der Flug von Cairns nach Madang stattfindet und die Reisedauer um eine Nacht verkürzt wird. Durch den geänderten Einschiffungshafen, wird sich auch der weitere Reiseverlauf an einigen Tagen ändern. Gerne senden wir Ihnen den ausführlichen Reiseverlauf zu.

3. Reisetag: Doini Island

Umspült vom türkisblauen Wasser der Milne Bay liegt Doini Island an der Ostspitze Papua-Neuguineas. Das kaum bekannte Inselparadies ist umgeben von weißen Sandstränden und kristallklarem Meer und der üppige Regenwald im Inselinneren bietet zahlreiche Erkundungsmöglichkeiten. Mit einer geschätzten Einwohnerzahl von weniger als 1.000 Menschen und kaum touristischer Entwicklung zeigt sich Doinis unberührte Schönheit sowohl über als auch unter Wasser.

Unternehmen Sie eine Wanderung durch den Regenwald, wo man noch immer auf Spuren aus dem Zweiten Weltkrieg treffen kann, und besuchen Sie die traditionelle Begräbnisstätte „Skull Cave“, in der sich rund 100 Schädel befinden – Überreste von Vorfahren, die einst in erbitterten Stammeskämpfen kämpften. Mit Maske und Schnorchel entdecken Sie farbenprächtige Korallenriffe und exotische Meeresbewohner.

4. Reisetag: Cape Nelson, Tufi Harbour

Heute erreichen Sie die nur selten besuchten Tufi-Fjorde. Insgesamt 25 einzelne Schluchten mit steilen Basaltklippen formen diese kontrastreiche Landschaft. Während Sie mit dem Schiff nah an den mächtigen Felswänden entlangfahren, eröffnen sich immer wieder neue Perspektiven. Anschließend bringen Sie Zodiacs an Land, wo Sie nicht nur die eindrucksvolle Natur aus nächster Nähe erleben, sondern auch die lokalen Gemeinden besuchen und mehr über die uralten Traditionen des Tufi-Volkes erfahren.

Dank der geschützten Lage der Fjorde zeichnen sich die umliegenden Korallenriffe durch eine außergewöhnlich reiche Farbenpracht und Artenvielfalt aus. Die Sicht unter Wasser ist hervorragend – ideale Bedingungen, um inmitten von Gobies, Mandarinfischen, Zwergseepferdchen sowie Schwamm- und Tellerkorallen zu schnorcheln. Später begeben Sie sich auf eine Wanderung durch den umliegenden Regenwald – mit etwas Glück entdecken Sie dabei den größten Schmetterling der Welt: den Queen Alexandra's Birdwing.

5. Reisetag: D'Entrecasteaux Islands

Heute morgen erwachen Sie inmitten der eindrucksvollen vulkanischen D'Entrecasteaux-Inseln, wo Sie sowohl Dobu als auch Fergusson Island besuchen. Auf Fergusson Island erkunden Sie ein spannendes geothermales Gebiet mit heißen Quellen, blubbernden Schlammtöpfen und Geysiren. Während eines anschließenden Dorfrundgangs erzählen lokale Guides die Geschichten ihres Volkes und geben Einblick in das Alltagsleben der Inselbewohner.

Dobu Island war einst zentraler Knotenpunkt im traditionellen Kula-Ring. Dieses zeremonielle Handelssystem wurde durch den Anthropologen Bronisław Malinowski bekannt. Auf dieser Insel erwarten Sie unter anderem eine Aufführung mit traditionellen Kostümen und rhythmischem Trommeln, Einblicke in die Kunst des Töpferns sowie die Zubereitung lokaler Speisen mit traditionellen Methoden.

Vogelliebhaber halten Ausschau nach dem Weißhaubenkakadu und der Kräuselparadieskrähe (Curl-crested Manucode), während passionierte Schnorchler sich auf einige der klarsten Gewässer der gesamten Expedition freuen. Ein steil abfallendes Riff schafft spektakuläre Unterwasserlandschaften mit lebhaften Korallenformationen und einem besonderen Artenreichtum – darunter auch winzige Clownfische.

6. Reisetag: Trobriand Islands

Im Herzen der Salomonsee gelegen und historisch als die „Inseln der Liebe“ bekannt, bieten die Trobriand-Inseln einen authentischen Einblick in eine traditionelle Kultur, die bis heute weitgehend vom westlichen Einfluss unberührt geblieben ist. Während Ihres Besuchs erwarten Sie postkartentaugliche weiße Sandstrände, farbenfrohe Dörfer, türkisblaues Wasser und eine artenreiche Unterwasserwelt.

Sie begegnen den Trobriand-Insulanern und erleben über Generationen überlieferte Tänze, die kraftvoll die Fischerei und die jährliche Yamswurzel-Ernte zelebrieren. Einblicke in das komplexe soziale System des „Kula-Rings“ (ein zeremonielles Handelsnetzwerk, das die Inseln der Milne-Bucht und Ost-Papua-Neuguineas durch wechselseitige Gaben verbindet) intensivieren Ihr Verständnis für die kulturelle Tiefe der Region.

Berühmt sind die Trobriand-Bewohner auch für ihre meisterhaften Schnitzarbeiten aus Ebenholz, oft kunstvoll verziert mit Einlegearbeiten aus Perlmutter. Beim Schnorcheln in den farbenprächtigen Korallenriffen entdecken Sie Papageienfische, Neon-Demoiselles und viele weitere leuchtende Bewohner dieses faszinierenden marinen Lebensraums.

7. Reisetag: Rabaul, New Britain

Sechs kegelförmige Vulkane umgeben den Hafen von Rabaul, der auf einem Vulkankrater erbaut wurde. Besuchen Sie blubbernde Thermalquellen und genießen Sie den fantastischen Ausblick auf den Hafen und die umgebenden Vulkane vom Observatory Ridge. An vielen Orten auf der Insel begegnen Ihnen noch immer Spuren der japanischen Besatzung. Sie besichtigen den Ort des gewaltigen Vulkanausbruchs, der die Stadt Rabaul nahezu vollständig zerstörte, und besuchen den unterirdischen Bunker, in dem sich der Pearl-Harbour-Kommandant Yamamoto versteckte. Auch tauchen Sie ein in das geschäftige Treiben der Einheimischen auf dem lebhaften Markt von Kokopo.

8. Reisetag: Nissan Island

Nissan Island ist ein tropisches Atoll, das in den azurblauen Gewässern des Buka-Kanals liegt. Die Insel wird von nährstoffreichen tropischen Strömungen umspült, die ideale Lebensbedingungen für viele Meereslebewesen schaffen. Nur wenige Menschen haben bisher diese artenreiche Welt mit ihren unberührten Korallenriffen gesehen. An Land zeugen noch immer Spuren von den kurzen, aber intensiven Kriegshandlungen des Zweiten Weltkriegs, als die Inseln von neuseeländischen, australischen und britischen Truppen von den japanischen Besatzern zurückerobert wurden. Während Ihres Aufenthalts treffen Sie die freundlichen Einheimischen aus allen drei Balil-Dörfern der Insel und begeben sich in den dichten Wäldern auf die Suche nach scheuen Vogelarten. Im Anschluss haben Schnorchler reichlich Gelegenheit, die bunten Korallenriffe rund um Nissan Island zu erkunden.

9. Reisetag: Bougainville Island

Bougainville war lange Zeit isoliert und auf gewisse Weise durch die Konflikte, die sich um seine Küsten rankten, geschützt. Diese autonome Region innerhalb Papua-Neuguineas steht bei vielen Reisenden aber ganz oben auf der Wunschliste: Bietet sie doch eine beeindruckende Verbindung aus wildem, dicht bewaldetem Terrain und spektakulären Korallenriffen direkt vor der Küste. Sie beherbergt eine unglaubliche Artenvielfalt – sowohl über als auch unter Wasser.

Bougainville besteht aus zwei Hauptinseln sowie mehreren vorgelagerten Inseln und Atollen. Abgelegen und schwer zugänglich, ist die Region wie geschaffen für Entdeckungsreisen mit einem Expeditionsschiff. Geplant ist ein Aufenthalt in der Gegend rund um Arawa, der Sie auch auf das Gelände der Panguna-Kupfer- und Goldmine führt, die als Drehort des Films Mr. Pip bekannt geworden ist. Ihre letzten Kina können Sie – begleitet vom geschäftigen Treiben und Stimmengewirr der Einheimischen – unter dem Palmendach der Arawa-Märkte ausgeben.

10. Reisetag: Kolombangara Island, Salomonen

Die vulkanischen New-Georgia-Inseln liegen in der Western Province der Salomonen und zeichnen sich durch ausgedehnte Riffe und Lagunen, zerklüftetes Gelände und eine Vielzahl an Flüssen aus. Nach der Anlandung auf Kolombangara besuchen Sie die Imbu Rano Eco Lodge und das dazugehörige Naturschutzgebiet rund um den zentralen Berg der Insel. Hier machen Sie sich auf die Suche nach den seltenen Roviana-Rallen sowie anderen endemischen Vogelarten. Die umliegenden Korallenriffe, die zu den fischreichsten der Welt gehören, laden zum Schnorcheln ein. Freuen Sie sich außerdem auf eine spannende Zodiac-Fahrt sowie einen Dorfbesuch. Denken Sie daran, sich mit der lokalen Währung einzudecken, wenn Sie vielleicht die berühmten Holz- und Steinschnitzereien der Bewohner der Western Province erwerben möchten.

11. Reisetag: Tetepare Island

Auf der seit über 150 Jahren unbewohnten und von Regenwald bedeckten Insel mit ihren vorgelagerten Korallenriffen hat sich das bedeutendste gemeinschaftsbasierte Naturschutzprojekt der Salomonen, die Tetepare Descendants' Association, etabliert. Die Strände der Insel dienen drei Meeresschildkrötenarten – darunter die vom Aussterben bedrohte Lederschildkröte – als Nistplatz. In den umliegenden Gewässern und auf der Insel selbst leben außerdem Dugongs, der größte Skink der Welt, der endemische Tetepare-Brillenvogel und viele weitere charakterstarke Arten.

Am Nachmittag ist Zeit für die Erkundung der Insel eingeplant und Sie können beim Strömungsschnorcheln entlang des Saumriffs die außergewöhnliche marine Artenvielfalt hautnah zu erleben.

12. Reisetag: Nggela Sule & Tulagi Islands

Heute kommen Sie im Herz des salomonischen Archipels an: Die Nggela-Inselkette besteht aus 50 dicht bewaldeten Inseln mit puderzuckerweißen Sandstränden und kristallklarem Wasser. Die Region ist bekannt für außergewöhnliche Korallengärten, Riffe und eine reiche Meeresfauna. In der Roderick Bay auf der Hauptinsel Nggela Sule erwarten Sie Erkundungstouren entlang des Strandes und durch den Regenwald sowie unvergessliche Schnorchelerlebnisse. Auf Tulagi Island erleben Sie eine traditionelle Begrüßung durch die örtlichen Krieger. Einst war die facettenreiche Insel Verwaltungszentrum des britischen Solomon Islands Protectorate, bis sie im Zweiten Weltkrieg von den Japanern zerstört wurde. Geplant sind Besuche der historischen Stätten Blue Beach sowie der Höhlen, in denen sich japanische Soldaten während der Gefechte mit US-Truppen versteckten.

13. Reisetag: Santa Ana Island

Bei Ihrer Ankunft in Port Mary auf der Insel Santa Ana – auch als Owaraha oder Owa Raha bekannt – werden Sie traditionell nach Art der Salomonen begrüßt. Diese wunderschöne Koralleninsel, die 1568 erstmals von Europäern entdeckt wurde, gehört heute ganz Ihnen. Freuen Sie sich auf die herzliche Gastfreundschaft und lebendige Kultur der Einheimischen, während Sie lokale Handwerkskunst bestaunen, mit Ihren Guides die üppigen Wälder erkunden, die Kinder der Dorfschule besuchen oder einfach in den tropischen Gewässern entspannen. Vogelliebhaber halten Ausschau nach besonderen Arten wie dem winzigen Tristam-Honigfresser, der Grauen Fruchttaube, dem Salomon-Fuchsfächerschwanz und dem Schwarzücken-Monarch.

14. Reisetag: Nendö Island, Temotu Province

Nendö ist die größte der Santa-Cruz-Inseln, die südöstlich der Salomonen liegen. Der spanische Seefahrer Álvaro de Mendaña de Neira versuchte 1595 vergeblich, hier eine Kolonie zu gründen. Biologisch weisen diese Inseln eine größere Verwandtschaft mit Vanuatu auf. Nendö ist zudem die Heimat des berühmten roten Feder-Geldes. Auch bekannt als Tevau besteht es aus den leuchtend roten Federn des Scharlach-Honigfressers. Erleben Sie, wie dieses traditionelle Zahlungsmittel hergestellt wird, und tanzen Sie gemeinsam mit den Einheimischen zu Rhythmen, die seit Jahrhunderten über die Insel wehen.

15. Reisetag: Vanikoro Island

Heute erreichen Sie das Vanikoro-Archipel, das aus fünf Inseln besteht und von einem imposanten Saumriff umgeben ist, der wiederum Schnorchler begeistert. Der französische Entdecker Jean-François de Galaup, Comte de La Pérouse, verschwand hier auf tragische Weise, nachdem seine beiden Schiffe La Boussole und Astrolabe 1788 am Riff zerschellten.

An Land besuchen Sie das Denkmal zu Ehren von La Pérouse, das 1827 von seinem Forscherkollegen Dumont d'Urville errichtet wurde. Begleiten Sie Ihre mitreisenden Naturwissenschaftler auf einer Wanderung durch den Wald und sichten Sie mit etwas Glück den endemischen Vanikoro-Brillenvogel und den Vanikoro-Monarch. Vielleicht bestaunen Sie auch die zarte Vanikoro-Orchidee oder erhaschen einen Blick auf den Vanikoro-Flughund, der lange Zeit als ausgestorben galt.

16. Reisetag: Espiritu Santo, Vanuatu

Heute verbringen Sie den Tag auf Santo, der größten Insel Vanuatus, insbesondere bekannt als Schauplatz von James Micheners Tales of the South Pacific. Genießen Sie ein Glas Champagner am malerischen Champagne Beach, schwimmen Sie im kristallklaren Wasser und lauschen Sie der traditionellen „Wassermusik“, die die Dorfbewohner der Region für Sie spielen. Am Nachmittag unternehmen Sie Zodiacfahrten zu den berühmten Blue Holes von Santo. Geschichtsinteressierte haben zudem die Möglichkeit, Luganville und den geschichtsträchtigen Million Dollar Point zu besuchen.

17. Reisetag: Ambrym & Efate Islands

Heute besuchen Sie Ambrym, die legendäre Insel der Vulkane und Magie. Geplant ist eine Landung in Ranon an der Nordküste, wo die uralten Traditionen des Rom-Tanzes und der kunstvollen Schnitzerei gepflegt werden. Ein Spaziergang durch den Wald führt Sie zur „Arena“, in der maskierte Tänzer geheimnisvoll aus dem Dickicht hervortreten. Die Wälder von Ambrym durchziehen zudem ausgezeichnete Wanderwege, so dass Sie gemeinsam mit Ihren Naturkundlern Ausschau nach einheimischen Vögeln und Pflanzen halten können. Am Nachmittag steht eine letzte Schnorcheltour vor Efate – früher bekannt als „Sandwich Island“ – auf dem Programm. Diese Insel präsentiert sich als echtes Tropenparadies mit traumhaften Strände und historischen Stätten.

18. Reisetag: Port Vila

Heute Morgen erreichen Sie Port Vila. Nach dem Frühstück ist es Zeit für den Abschied von der Heritage Adventurer. Ein kostenloser Transfer bringt Sie zu Ihrem zentral gelegenen Stadthotel oder zum Flughafen. Damit geht Ihre Reise durch Melanesien zu Ende. Aber auch, wenn Sie nicht mehr täglich mit Blick aufs Meer, Bilderbuchstrände oder geheimnisvollen Tropenwald aufwachen, bleiben diese Eindrücke jetzt ein Teil von Ihnen und begleiten Sie auf Ihrer Heimreise rund um den Globus.

Um ausreichend Zeit für die Ausschiffungsformalitäten zu gewährleisten, empfehlen wir keine Flugbuchungen von Port Vila vor 13 Uhr.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
22.10.2026	08.11.2026	✓	14.631 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Main Deck Triple			
22.10.2026	08.11.2026	✓	15.029 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Superior Triple			
22.10.2026	08.11.2026	✓	16.676 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Deck 4 Superior			
22.10.2026	08.11.2026	✓	17.808 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Deck 5 Superior			
22.10.2026	08.11.2026	✗	20.235 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Main Deck Single			
22.10.2026	08.11.2026	✗	21.818 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Superior Single			
22.10.2026	08.11.2026	✗	23.136 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Worsley Suite			
22.10.2026	08.11.2026	✓	26.562 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Heritage Suite			
23.10.2027	08.11.2027	✓	14.078 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Main Deck Triple			
23.10.2027	08.11.2027	✓	14.450 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Superior Triple			
23.10.2027	08.11.2027	✓	15.991 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Deck 4 Superior			
23.10.2027	08.11.2027	✓	17.106 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Deck 5 Superior			
23.10.2027	08.11.2027	✓	19.444 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Main Deck Single			
23.10.2027	08.11.2027	✓	22.206 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Superior Single			
23.10.2027	08.11.2027	✓	22.206 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Worsley Suite			
23.10.2027	08.11.2027	✓	25.500 €
MS Heritage Adventurer (max. 140 Passagiere): Heritage Suite			

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Eine Hotelübernachtung in Cairns im Doppelzimmer an Tag 1, inklusive Abendessen und Frühstück
- > Vorab-Flug von Cairns nach Port Moresby an Tag 2
- > Unterkunft an Bord während der Seereise inklusive Vollverpflegung
- > Hausbier, Wein und alkoholfreie Getränke zu Mittag- und Abendessen
- > Alle Landausflüge und Aktivitäten
- > Vortragsprogramm mit renommierten Naturwissenschaftlern
- > Transfer zum Flughafen in Port Vila
- > Discovery Fund

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale oder inländische Flüge sowie Transfers – sofern nicht im Reiseverlauf angegeben
- > Kosten für Reisepass, Visa etc.
- > Reiseversicherung
- > Alle persönlichen Ausgaben, einschließlich alkoholischer Getränke und Softdrinks (außerhalb der Mahlzeiten), Trinkgelder, Wäscheservice, persönliche Kleidung, medizinische Ausgaben oder Telefongebühr
- > Kajaking (optional)
- > Vogelbeobachtungsprogramm (optional)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 50

Maximalanzahl von Personen: 140

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 25%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 720 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Anzahlungshöhe sowie das Restzahlungsziel können je nach Reise abweichen. Abweichende Zahlungsbedingungen sind bei der Reise angegeben.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > An- und Abreise: Wir bieten unterschiedliche individuelle Anreisepakete inklusive Flüge, Hotels sowie der Transfers und Aktivitäten an. Auch Vor- und Nachprogramme zur Verlängerung Ihrer Reise schlagen wir gern vor.
- > Ein Herz für Alleinreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts.
- > Einreisebestimmungen: Die aktuellen Einreisebestimmungen stellt das Auswärtige Amt zur Verfügung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.